So formulieren Sie ein aussagekräftiges Abstract

Wählen Sie einen knackigen Titel, der die Gutachter:innen – und später vielleicht auch die Kongressbesucher:innen – auf Ihren Vortrag neugierig macht.

Stellen Sie in Ihrem Abstract das Wichtigste, das heißt die Kernaussage an den Anfang.

Fassen Sie Ihr Thema anschließend kurz, präzise und gut strukturiert zusammen. Beschränken Sie sich dabei auf das Wesentliche.

Ihr Schlusssatz enthält das Fazit und den praktischen Nutzen Ihres Vortrags.

Erlaubt ist ein Umfang von maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen. Die Überschrift darf max. 100 Zeichen inkl. Leerzeichen haben.

Bitte beachten Sie, dass wir Ihr Abstract 1:1 so weiterverwenden, wie Sie es einreichen. Achten Sie daher auf Rechtschreibung, Grammatik und den vorgegebenen Umfang.

Schreiben Sie aktiv statt passiv, das macht den Text lebendig (Beispiel: „Der Vortrag beleuchtet…“ statt „Im Vortrag werden … vorgestellt“).

Vermeiden Sie Substantivierungen, die den Text aufblähen (Beispiel: „ermöglicht“ statt „bietet die Möglichkeit“).

Denken Sie daran, Abkürzungen bei Erstnennung zu erklären.

Wenn Sie gendern möchten, nutzen Sie bitte den Doppelpunkt (Beispiel: Klient:innen).

Und lassen Sie das Abstract am besten von jemandem auf Verständlichkeit prüfen, der fachlich nichts mit Ihrem Thema zu tun hat.

Das DVE-Kongresskomitee wünscht Ihnen viel Erfolg beim Formulieren!